

Einladung zum

26. Berliner Mobilitätssalon



26. März 2019 | Impact Hub Berlin
Friedrichstrasse 246, U-Bahnhof Hallesches Tor

THEMA:

„Metropole und Region – oder Metropolregion?“

„Metropole und Region – oder Metropolregion?“

Verstopfte Straßen, überfüllte S-Bahnzüge, frustrierte Pendler. Das ist der allmorgendliche Ist-Zustand in der Metropolregion Berlin-Brandenburg. Das Gefühl, dass sich die Situation zuletzt sogar noch verschärft hat, trügt nicht. Denn während viele Menschen aus den verschiedensten Gründen weg aus Berlin ins Umland ziehen – um dann aber zum Arbeiten täglich nach Berlin zu pendeln – wächst die Berliner Bevölkerung ebenfalls stetig.

Die Zahl der Menschen, die demnach täglich in der Metropolregion unterwegs sind, bringt deren Straßen und den ÖPNV an seine Grenzen. Gerade für die Pendler, die aus dem Umland und den Außenbezirken nach Berlin einpendeln, ist die Situation frustrierend, Nervraubend und anstrengend. Um sie soll es beim 26. Berliner Mobilitätssalon des ACE gehen.

Wir werden uns mit der Frage beschäftigen, was getan werden kann, um die gegenwärtige Situation zu entschärfen. Wie kann privater Pkw-Verkehr von der Straße auf S-, U- und Straßenbahnen verlagert werden, um die Straßen zu entlasten? Welche Angebote braucht es, um Pendler zum Umstieg vom privaten Pkw auf den ÖPNV zu bewegen? Kann das ÖPNV-Angebot entsprechend erweitert werden? Wie können die verschiedensten Verkehrsangebote – auch die der Zukunft – digital und physisch miteinander verbunden werden? Welche Engpässe im Berliner Straßennetz sind am dringendsten zu beseitigen, um dessen Funktionsfähigkeit zu gewährleisten? Wie steht es um die Vernetzung der Länder Berlin und Brandenburg bei diesem Thema?

